

DÜSSELDORFER MITTWOCHS- GESELLSCHAFT



THE GLOBAL CHALLENGES FACED BY THE FOOD SYSTEM.

8. NOVEMBER 2017

METRO

 Handelsverband
Nordrhein-Westfalen
HV NRW

 Groß- und Außenhandelsverband NRW

DÜSSELDORFER MITTWOCHSGESELLSCHAFT

Seit jeher verbindet der Handel Menschen, Märkte und Kulturen. Er ist unverzichtbarer Bestandteil des täglichen Lebens und zugleich eine der bedeutendsten Wirtschaftsbranchen. So erwirtschaften der Einzelhandel und der Konsumgütergroßhandel in Deutschland mit rund 5 Millionen Beschäftigten einen Jahresumsatz in Höhe von rund 800 Milliarden Euro. Gemeinsam mit dem Handelsverband Deutschland (HDE) und dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA) will die METRO den Handel im politischen und gesellschaftlichen Leben noch sichtbarer machen.

Deshalb haben wir nach dem Vorbild der Berliner Salon-Kultur die sogenannten MITTWOCHSGESELLSCHAFTEN ins Leben gerufen, die wir in Berlin, Brüssel, Düsseldorf und Wien bisher mehr als 30 Mal durchgeführt haben. Wir wollen zeigen, wie vielfältig, innovativ und leistungsstark die Welt des Handels ist und wie Themen, die den Handel bewegen, große Relevanz für viele Bereiche von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft haben.

Die 4. Düsseldorfer Mittwochsgesellschaft findet im Rahmen des diesjährigen International Corporate Responsibility Summit „Food4Future“ statt. Das Thema Nachhaltigkeit ist in unseren Leitlinien und damit in unserem täglichen Handeln fest verankert. Die Teilnehmer des CR-Summit diskutieren die Thematik, wie natürliche und damit endliche Ressourcen nachhaltig genutzt werden und innovative Technologien unterstützend wirken können, um unsere eigene Nachhaltigkeitsvision sowie die Sustainable Development Goals der United Nations stringent zu verfolgen. Wir freuen uns sehr, Prof. Dr. Hannelore Daniel als Gastrednerin bei unserer Mittwochsgesellschaft begrüßen zu dürfen. Sie wird über die globalen Herausforderungen des Lebensmittelsystems im Kontext von Nachhaltigkeit referieren.

Deshalb: Melden Sie sich bitte mit der beiliegenden Antwortkarte zur 4. Düsseldorfer Mittwochsgesellschaft an und gestalten Sie den Abend mit Ihren Fragen aktiv mit. Das Thema und die Thesen von Prof. Dr. Hannelore Daniel können Sie auch gerne im Vorfeld der Veranstaltung diskutieren.

Besuchen Sie uns dazu auf: politik.metroag.de.

Sie können sich vorab auch per E-Mail an der Diskussion beteiligen und dem Moderator der Mittwochsgesellschaft, Arved Lüth (:response), Ihre Fragen mitteilen: duesseldorf@metro.de.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auf der Düsseldorfer Mittwochsgesellschaft begrüßen dürfen und Sie mit dafür sorgen, dass der Handel im Gespräch ist. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Get-together ein.

Michael Wedell

Global Director
Corporate Communications and
Public Policy, METRO AG

Veronika Pountcheva

Global Director
Corporate Responsibility, METRO AG

Dr. Peter Achten

Hauptgeschäftsführer
Handelsverband NRW

RA Michael Grütering

Geschäftsführer
Groß- und Außenhandelsverband

EINLADUNG

Die METRO lädt in Kooperation mit dem Handelsverband Nordrhein-Westfalen und dem Groß- und Außenhandelsverband Nordrhein-Westfalen herzlich ein zur:

4. DÜSSELDORFER MITTWOCHGESELLSCHAFT MITTWOCH, DEN 8. NOVEMBER 2017

18:00 Uhr Einlass, 18:30 Uhr Beginn

Brücke 13, Raum Deutschland, Metro-Straße 1, 40235 Düsseldorf

Begrüßung

Heiko Hutmacher, Mitglied des Vorstands der METRO AG

Moderation

Arved Lüth, Nachhaltigkeitsexperte und Geschäftsführender Inhaber :response

Vortrag und Diskussion
(Englisch/Deutsch – Simultanübersetzung)

THE GLOBAL CHALLENGES FACED BY THE FOOD SYSTEM.

PROF. DR. HANNELORE DANIEL

Prof. Daniel (*1954) erforscht die Grundlagen von Ernährungsprozessen auf genetischer, struktureller und funktioneller Ebene. Ihr besonderes Interesse gilt den enormen Unterschieden im Stoffwechsel von Menschen und diese Studien bilden auch die Grundlage für Konzepte der *Personalisierten Ernährung*.

Prof. Daniel hat an der Justus-Liebig-Universität Gießen Ernährungswissenschaft studiert und nach Promotion (1982) und Habilitation (1989) im Fach Biochemie der Ernährung u. a. an der University of Glasgow/UK und drei Jahre an der School of Medicine in Pittsburgh/USA gearbeitet. Ab 1992 war sie zunächst als Ordinaria an der Universität Gießen tätig und vertritt seit 1998 den Lehrstuhl für Ernährungsphysiologie an der TUM. Prof. Daniel ist Mitglied der Leopoldina, diverser Beratungsgremien und Fachgesellschaften sowie des Bioökonomierates der Bundesregierung.

Diese Einladung gilt nur für Sie persönlich und ist nicht übertragbar.
Weitere Informationen finden Sie unter: politik.metroag.de

METRO

ist ein führender internationaler Spezialist für den Groß- und Lebensmittelhandel. Das Unternehmen ist in 35 Ländern aktiv und beschäftigt weltweit mehr als 150.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2015/16 erwirtschaftete METRO einen Umsatz von rund 37 Mrd. Euro. Das Unternehmen liefert maßgeschneiderte Lösungen für die lokalen und internationalen Bedürfnisse seiner Groß- und Einzelhandelskunden. Mit seinen Vertriebsmarken METRO/MAKRO Cash & Carry und Real sowie Belieferungsservices und Digitalisierungsinitiativen setzt METRO die Standards von morgen: für Kundenfokussierung, digitale Lösungen und tragfähige Geschäftsmodelle.

In mehr als 20 Berufsbildern bildet die METRO aus und achtet dabei auf eine bedarfsgerechte Ausbildung, um einem Großteil der Absolventen eine Übernahme anbieten zu können. In einem Nachhaltigkeitsrat werden konzernweit verbindliche Standards für ein nachhaltiges Wirtschaften festgelegt.

HANDELSVERBAND NORDRHEIN WESTFALEN

Der Handelsverband Nordrhein-Westfalen vertritt als Interessen-, Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband mehr als 100.000 Einzelhandelsbetriebe jeglicher Unternehmensform und -größe gegenüber dem Gesetz- und Ordnungsgeber auf der Landesebene sowie gegenüber Parteien, Behörden und in der Öffentlichkeit. Der nordrhein-westfälische Einzelhandel erwirtschaftet im Jahr rund 100 Milliarden Euro und damit knapp ein Viertel des gesamten deutschen Einzelhandelsumsatzes. In Nordrhein-Westfalen ist er die drittstärkste Wirtschaftskraft. Mit mehr als 750.000 Beschäftigten und Auszubildenden ist der Einzelhandel in NRW darüber hinaus einer der wichtigsten Arbeitgeber und Nachwuchsförderer: Jeder zehnte Arbeitsplatz im einwohnerstärksten Bundesland wird durch die Branche zur Verfügung gestellt.

GROSS- UND AUSSENHANDELSVERBAND NRW

Der Groß- und Außenhandel ist das Dienstleistungszentrum der nordrhein-westfälischen Wirtschaft. Er versorgt Industrie, Handwerk und Einzelhandel mit Gütern aller Art. Alleine der nordrhein-westfälische Großhandel kauft für rund 120 Milliarden Euro bei der Industrie ein und finanziert 60 Milliarden Euro bei seinen Kunden. Der Groß- und Außenhandelsverband NRW vertritt in Nordrhein-Westfalen 40.000 Unternehmen des Groß- und Außenhandels sowie unternehmensnahe Dienstleister mit rund 500.000 Beschäftigten und 15.000 Auszubildenden, die einen Jahresumsatz von über 630 Milliarden Euro erwirtschaften. Unser Netzwerk bündelt das Know-how von neun regionalen Arbeitgeberverbänden und setzt sich vor Ort und in den Regionen als auch in über 160 Organisationen für seine Unternehmen ein.

METRO AG Konzernkommunikation und Politik

Markus Stolz
Metro-Str. 1
40235 Düsseldorf
T +49 (211) 6886-1110
M stolz@metro.de
politik.metroag.de

Handelsverband Nordrhein-Westfalen

Dr. Peter Achten
Kaiserstraße 42a
40479 Düsseldorf
T +49 (211) 498 06 22
M achten@hv-nrw.de
www.handelsverband-nrw.de

Groß- und Außen- handelsverband NRW

RA Michael Grütering
Achenbachstr. 28
40237 Düsseldorf
T +49 (211) 66908 11
M gruetering@wigadi.de
www.wigadi.de

**METRO AG
KONZERNKOMMUNIKATION
UND POLITIK**

Metro-Str. 1
40235 Düsseldorf

Fax: +49 (211) 9694907110
oder per E-Mail an
duesseldorf@metro.de

ABSENDER

Vor- und Zuname

Institution/Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

An der **4. DÜSSELDORFER
MITTWOCHSGESELLSCHAFT
DES HANDELS**
**AM 8. NOVEMBER 2017,
18:00 UHR EINLASS, 18:30 BEGINN**

nehme ich teil.

nehme ich mit _____ teil.
Vor- und Zuname

kann ich leider nicht teilnehmen.

Bitte melden Sie sich bis zum 2. November an.

Compliance: Wir bitten zu prüfen, ob die für Sie geltenden Vorschriften eine Teilnahme erlauben. Wir gehen davon aus, dass – sofern notwendig – das Einverständnis zur Annahme der Einladung durch die dafür zuständige Stelle (z.B. Dienstvorgesetzter) vorliegt. Die aus der Teilnahme an der Veranstaltung resultierende Steuerpflicht wird von der METRO AG durch Pauschalisierung gemäß § 37b EStG abgegolten. Die im Zusammenhang mit der Einladung gespeicherten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung des METRO AG-Verhaltenskodex und des Bundesdatenschutzgesetzes durch die METRO AG und beauftragte Dienstleister erhoben, verarbeitet und genutzt. METRO ist der Einhaltung von Recht und Gesetz verpflichtet wie zum Beispiel dem Verbot kartellrechtswidriger Absprachen oder Informationsaustausch. METRO erwartet die Einhaltung dieser Verpflichtung auch von allen Teilnehmern seiner Veranstaltungen.